Analogausgang



Anzahl

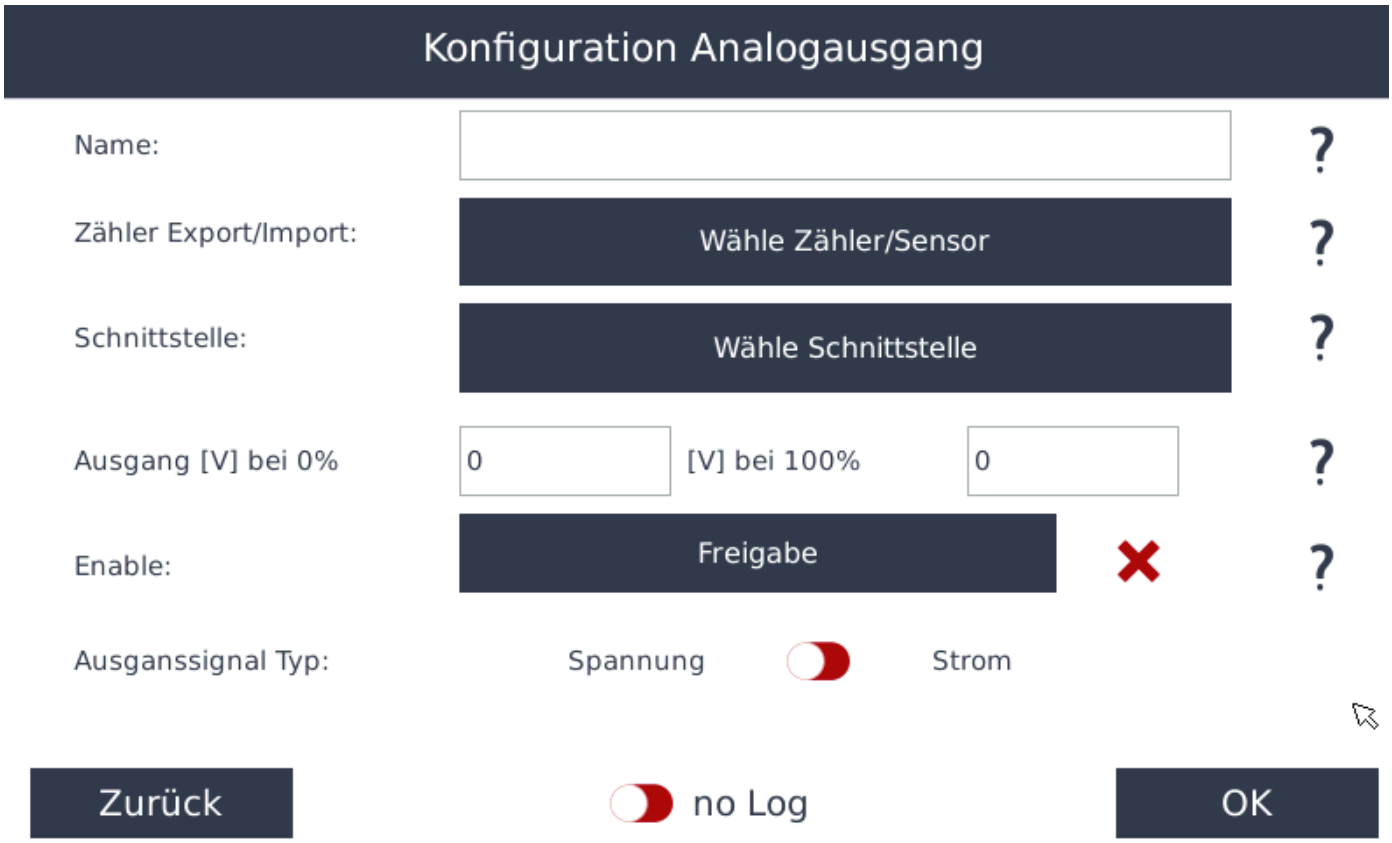
- Es stehen zwei Analogausgänge zur Verfügung

Funktion

- An den Analogausgang können beispielsweise Heizungsmischer, Umwälzpumpen (Drehzahlvorgabe), Frequenzumrichter oder Thyristorsteller angeschlossen werden
- Damit ist eine stufenlose Ansteuerung beispielsweise eines Heizstabes möglich
- Auf diese Weise lässt sich der Eigenverbrauch optimieren und Energie effizient nutzen
- Praktisch jeder Zähler- oder Sensorwert kann über den Analogausgang als 0–10 V-Signal ausgegeben und entsprechend skaliert werden

Anlegen

- Mit dem grünen Plus-Symbol können Sie eine neue Regelung anlegen
- Wählen Sie anschließend Ausgänge und Analogausgang



Name

- Geben Sie einen Namen für den Analogausgang ein

Zähler Export/Import

- Wählen Sie den Zähler oder Sensor den Sie ausgeben wollen

Schnittstelle

- Legen Sie hier fest auf welchem Analogausgang Sie den Wert ausgeben wollen

Ausgang (V) bei 0%

- Geben Sie hier an, welcher Spannungs- (V) bzw. Stromwert (mA) bei Erreichen des Minimalwertes ausgegeben werden soll

Ausgang (V) bei 100%

- Geben Sie hier an, welcher Spannungs- (V) bzw. Stromwert (mA) bei Erreichen des Maximalwertes ausgegeben werden soll

Enable

- Hier können Sie diesen Baustein von anderen Bausteinen ein und auschalten lassen

Ausgangssignal Typ

- Legen Sie hier fest, ob das Ausgangssignal als Strom- oder Spannungssignal ausgegeben werden soll

no Log / Log Local / Log Portal

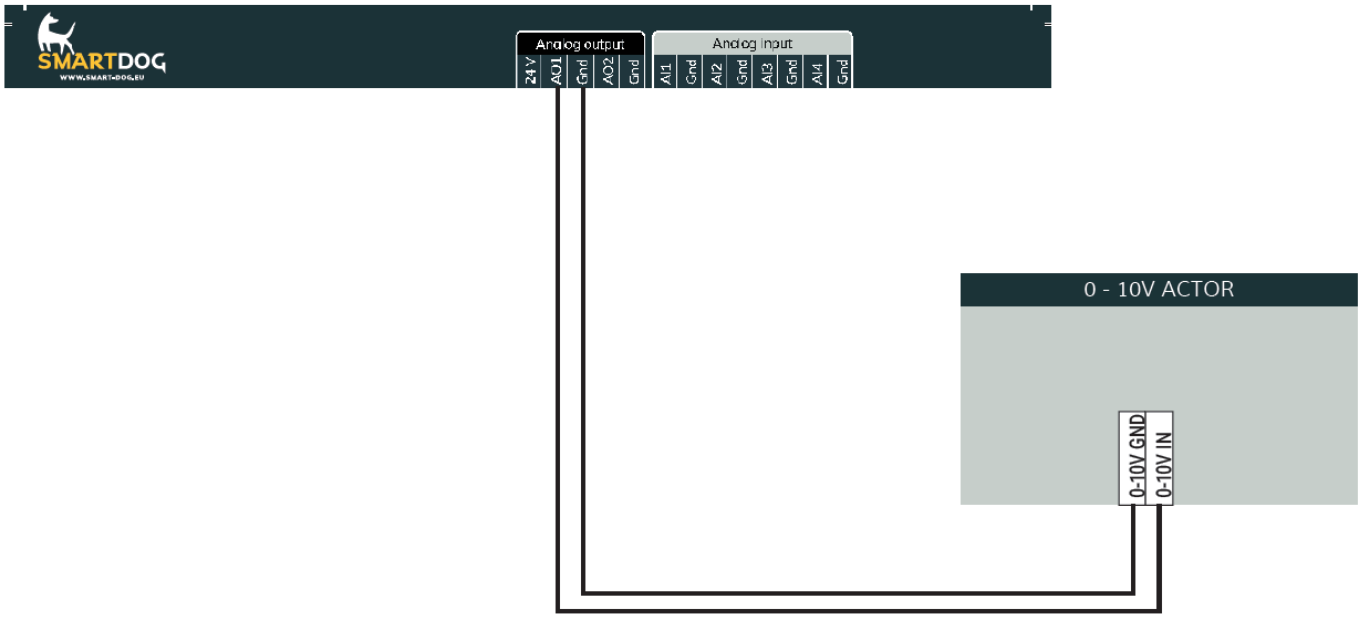
- Legen Sie fest, ob die Werte
    - nicht aufgezeichnet,
    - am Gerät gespeichert oder
    - im Portal aufgezeichnet werden sollen

Bestätigen Sie die Eingaben zweimal mit OK und anschließend mit Speichern

Beispiel 1

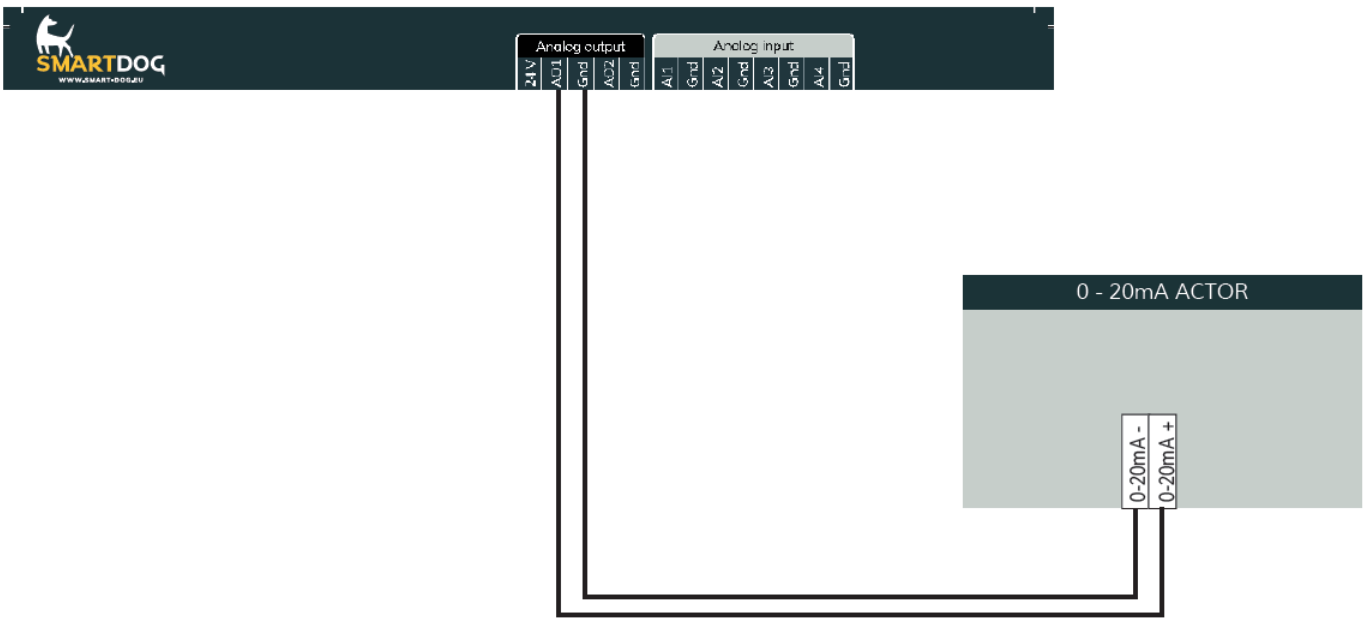
Anschluss eines Aktors 0–10 V:

- Für den Anschluss stellen Sie im Menü den Analogausgang auf 0–10 V



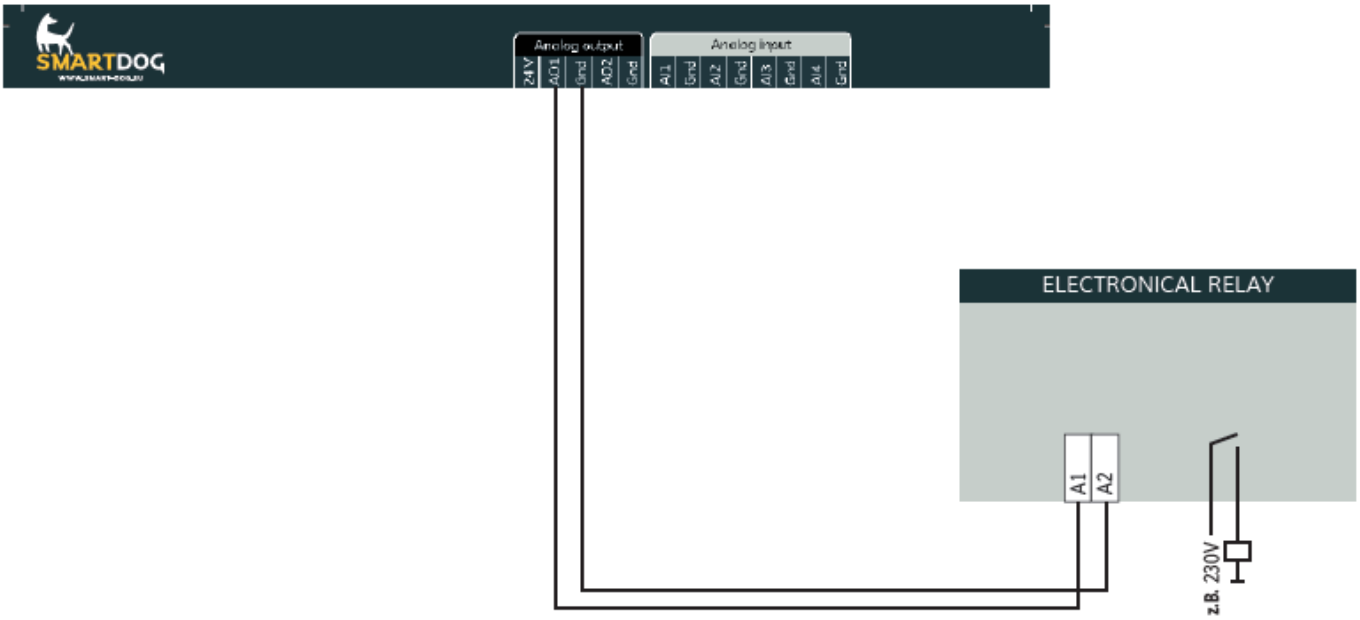
Anschluss eines Aktors 0-20mA:

- Für den Anschluss stellen Sie im Menü den Analogausgang auf 0–20 mA



Anschluss eines Relais an den Analogausgang

- Beim Anschluss eines Relais an den Analogausgang beachten Sie bitte:



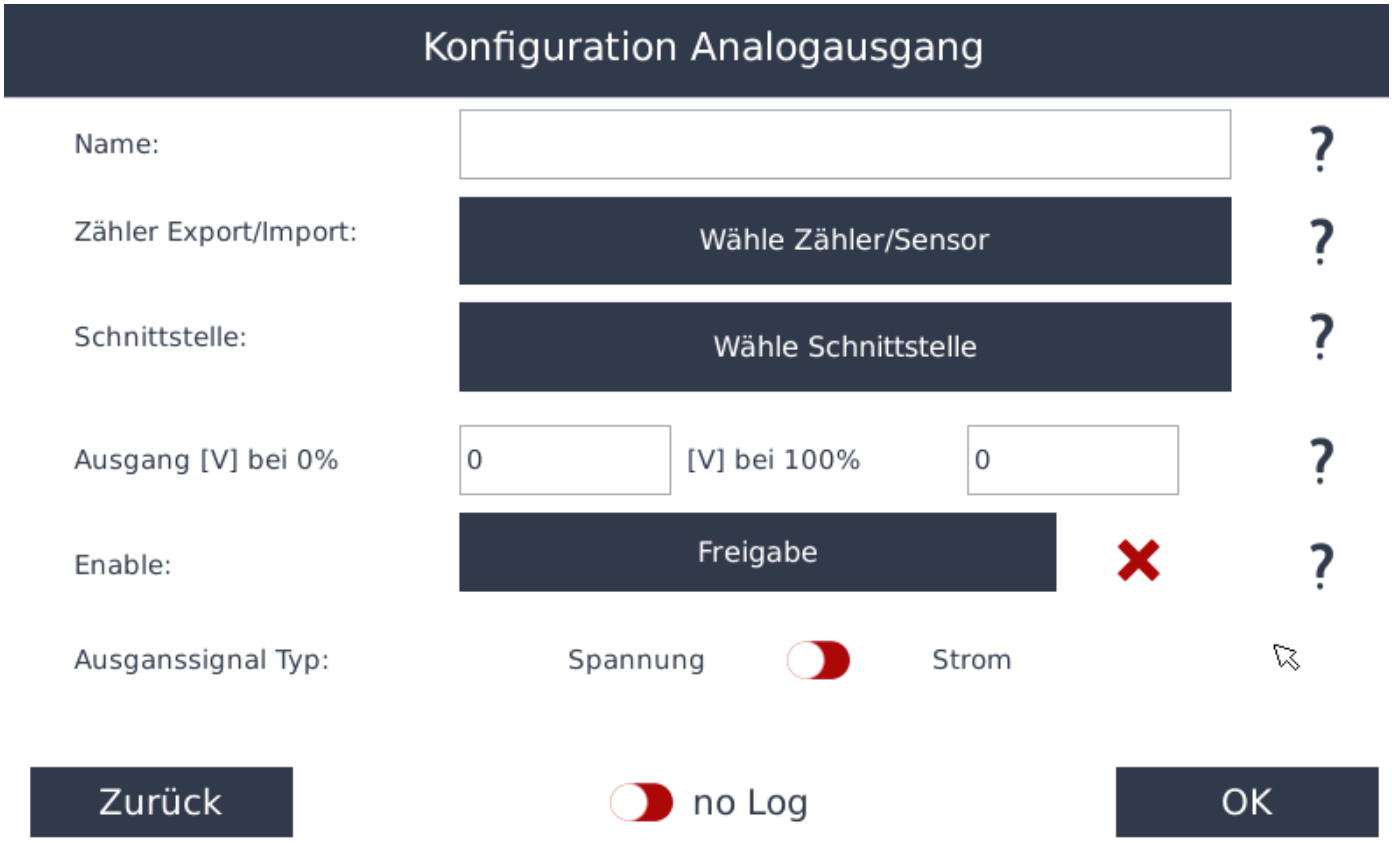
- Verwenden Sie nur elektronische Relais:
  - Art.Nr. 400010 – max. 230 V / 16 A
  - Art.Nr. 400000 – max. 230 V / 6 A

Andere Relais können den Analogausgang zerstören.

- Der Analogausgang darf nur über den Analogausgangsfunktionsbaustein angesprochen werden
- Als Zähler/Sensor darf hier nur ein Merker oder Schalter ausgewählt werden

Nur so ist sichergestellt, dass der Analogausgang 100 % oder 0 % ansteuert. Andernfalls kann die Spannung zu gering sein, um das elektronische Relais korrekt zu schalten, was zu Flatterschaltungen führen und den Verbraucher beschädigen kann.

Beispiel 2



Der ausgewählte Analogausgang darf nur von einer Regelfunktion gesteuert werden

- Praktisch jeder Zähler- oder Sensorwert kann über den Analogausgang als 0–10 V-Signal ausgegeben und entsprechend skaliert werden